

Studierendenrat der Ernst-Abbe- Hochschule Jena

Protokoll der Sitzung vom 12.02.2015

Eröffnung:

Die öffentliche Sitzung des Studierendenrates
wird am 12.02.2015 um 16:00 Uhr in Raum 05.00.10 vom Vorstand einberufen.

Anwesende Mitglieder:

Martin Schmidt, Patrick Görg, Daniel Heinemann, Nicole Grießbach, Anne-Katrin Rau,
Andreas Kirchner

Entschuldigte Mitglieder:

Lisa Poppe, Falk Bindheim, Alexander Schulz

Ruhendes Mandat:

Jacqueline Jander

Unentschuldigte Mitglieder:

Gäste:

Lara Rosenhagen
Maria Marzian
Thi Quynh Anh Tran

Sitzungsleiter:

Andreas Kirchner

Sitzungsbeginn:

16:00 Uhr

Datum: 12.02.2015

Protokollantin: Nicole Grießbach

1. TOP 1 – Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit.....	3
2. TOP 2 – Änderung und Bestätigung der TOPs.....	3
3. TOP 3 – Bestätigen des Protokolls vom: 22.01.2015.....	3
4. TOP 4 – Anträge.....	3
5. TOP 5 – Strukturelle Unterstützung Sommerfest "stadt.raum - mapping the city!"	4
6. TOP 6 - Mindestlohn.....	5
7. Top 7 - Beratung Semesterticket Jenah.....	5
8. Top 8 - Treffen mit Christian Schaft (die Linke).....	5
9. Top 9 - Berichte.....	5
10. Top 10 - Sonstiges.....	6
11. Top 11- Termin nächste Sitzung.....	6

b) Internationale Hochschulwoche (IUW) 2015 (Hendrik Mosel)

Der Fachbereich Sozialwesen organisiert im April 2015 die IUW, welche den internationalen Austausch zwischen Studierenden sozialer Arbeit durch das Einladen von Studierenden der Partnerhochschulen der EAH pflegen und fördern soll. Die IUW findet eine Woche lang an der EAH statt, ist gestaltet durch Workshops, Vorträgen etc. und endet mit einer Abschlussfeier. Für diese Abschlussfeier bittet Hendrik Mosel den StuRa um finanzielle Unterstützung von 500 Euro. Da sich aus dem Finanzantrag weder ergibt, ob bzw. wofür der FSR SW um Unterstützung gebeten wurde und ob dieser Abend überhaupt für alle Studierenden der EAH offen sein wird, entschließt sich das Gremium Hendrik Mosel für die noch zu klärenden Fragen in die nächste Sitzung einzuladen. Demzufolge findet vorerst keine Abstimmung über diesen Finanzantrag ab.

TOP 5 – Strukturelle Unterstützung Sommerfest "stadt.raum - mapping the city! (Referat Kultur)

Julia Aepler und Maria Marzian (Ref. Kultur) planen in Zusammenarbeit mit dem Referat Kultur und dem Referat für Menschenrechte der FSU ein Sommerfest namens "stadt.raum – mapping the city" „Das studentische Soziokulturfestival soll vom 30.6.2015 bis zum 04.07.2015 auf dem Uni-Campus, dem FH-Campus und dem Kulturzentrum KuBus sowie an Einzelveranstaltungsorten stattfinden. Es soll schnellstmöglich ein Open Call an Studierende und engagierte Menschen aus der Jenaer Soziokultur veröffentlicht werden, der dazu auffordert bis 15. März Projektideen einzureichen, die im Rahmen des Festivals stattfinden können. Dadurch soll die Partizipation der Studierenden gefördert und ihnen ermöglicht werden, die Arbeit in den Strukturen der studentischen Selbstverwaltung kennenzulernen. Damit geht eine massive Öffentlichkeitswirksamkeit einher, zumal auch die Campusmedien aktiv in die Organisation und Dokumentation mit einbezogen werden. Sowohl um den Open Call rechtzeitig zu veröffentlichen als auch um das Festival frühzeitig beim Ordnungsamt anmelden und öffentlich bewerben zu können, ist ein entsprechender Beschluss durch das Gremium notwendig. Es ist zu bedenken, dass alle regionalen und überregionalen Großveranstaltungen für die Sommermonate bereits in Planung sind und eine frühzeitige gegenseitige Information unumgänglich ist, um sich mit anderen Akteur_innen zu koordinieren.

Der Beschluss legitimiert die o.g. Maßnahmen, ist aber für die endgültige Durchführung nicht bindend. Im Falle eines haushaltslosen Jahres des FSU Stura würde die Veranstaltung zurückgezogen werden müssen.

Beschlusstext:

„Der EAH Stura beschließt die strukturelle Unterstützung des Sommerfestes unter der Voraussetzung eines beschlossenen Haushaltes der FSU, welcher auch die finanzielle Unterstützung des Sommerfestes bedingt.“

Abstimmung: Ja 6 / Nein 0 / Enthaltung 0

TOP 6 - Mindestlohn

In Zusammenarbeit mit Herrn Morgenroth ist der StuRa Vorstand bestrebt einen Wegweiser für Studierende bezüglich des Mindestlohn in Praktika und ähnlichem zu erstellen. Unterstützung erhofft sich der Vorstand von den Mitgliedern des Gremiums. Bis Mitte März 2015 sollen Informationen zusammengetragen werden.

Top 7 - Beratung Semesterticket Jenah

Der EAH Stura und der FSU Stura werden zusammen mit Jenah über neue Konditionen des Semestertickets verhandeln. Das erste Treffen findet am 05.03.2015 im Beratungsraum von Jenah statt. Zu diesem Treffen werden Martin Schmidt, Daniel Heinemann und Patrick Görg gehen. Die Verhandlungen werden womöglich über die jetzige Legislaturperiode hinausgehen, sodass eine entsprechende Übergabe an das neue Gremium zu erfolgen hat. Um die Studierenden besser vertreten zu können, soll eine E-Mail an die Studierenden verfasst werden in denen sie aufgefordert werden uns Probleme mit Jenah mit zuteilen. Nicole Grießbach erklärt sich bereit eine entsprechende E-Mail zu verfassen.

Top 8 - Treffen mit Christian Schaft (die Linke)

Christian Schaft möchte sich mit dem Gremium treffen, um aktuelle Probleme/Notwendigkeiten zu besprechen. Dafür hat er dem Gremium einen Fragenkatalog zukommen lassen. Zu klären ist, wer sich mit diesen Fragen auseinandersetzt und diesen Termin wahrnimmt.

Top 9 - Berichte

a) Hochschultage ökosoziale Marktwirtschaft und Nachhaltigkeit (Referat Umwelt)

Nicole Grießbach und Anne Rau stellen die Hochschultage ökosozialer Marktwirtschaft und Nachhaltigkeit vor, welche Ende Mai 2015 an der FSU Jena und auch der EHA stattfinden

sollen. Geplant sind Workshops, Vorträge etc. Das Referat Umwelt wird die Organisation der Veranstaltungswoche mit unterstützen.

b) KTS → verschoben

c) Stubei → verschoben

Top 10 - Sonstiges

Studies gegen Pegida

Vorgestellt wird die Aktion "Studies gegen Pegida" welche dazu aufruft am 28.02.2015 in Dresden Gesicht gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit zu zeigen. Auch das Gremium wurde dazu angeschrieben und überlegt sich bis zur nächsten Sitzung inwiefern Kapazität besteht als Gremium mitzuwirken.

TOP 11 – Termin nächste Sitzung

Nächster Sitzungstermin wird per Umlaufabstimmung für die nächste Woche ermittelt.

Nächste(r) Sitzungsleiter/in: Vorstand

Sitzungsende: 22:30 Uhr

Unterschrift Protokollant:

Unterschrift Vorstand: